

Notbetreuung und Präsenzunterricht ab dem 15.6. bis 29.7.2020

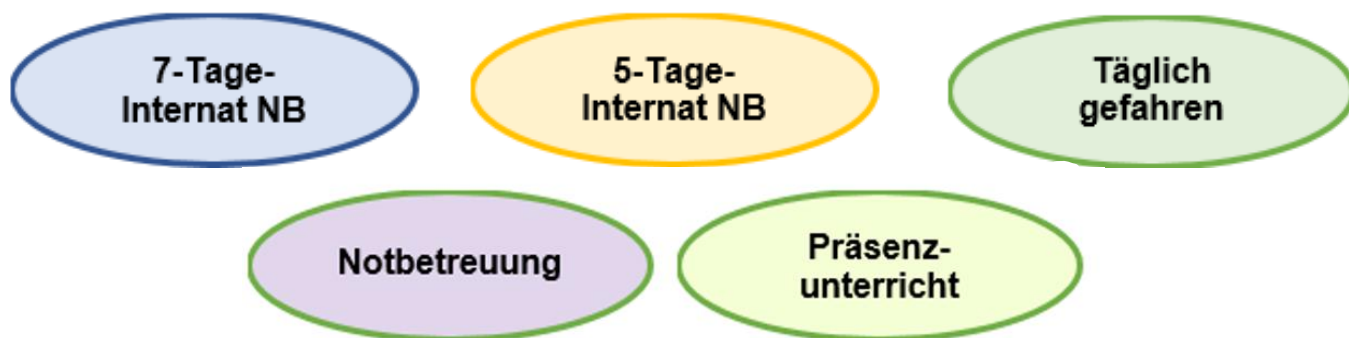
(Stand: 20.5.2020)

Grundsatz:

Der Infektionsschutz wird entsprechend den Vorgaben beachtet

1. Organisation:

- An der Einrichtung haben wir verschiedene Bezugsgruppen:
 - Schülerinnen und Schüler im 7-Tage-Internat
 - Schülerinnen und Schüler im 5-Tage-Internat
 - Schülerinnen und Schüler die täglich, oder an einzelnen Tagen gefahren werden.
 - Bei allen bezugsgruppen findet Präsenzunterricht und ggf. Notbetreuung statt.



- Der Präsenzunterricht wird deutlich erweitert und findet im rollierenden Verfahren statt.
- Die Gruppenzusammensetzung orientiert sich an der Klasse. Präsenzunterricht und Notbetreuung sind miteinander verknüpft. Hat ein Schüler im Präsenzunterricht zusätzlich Anspruch auf Notbetreuung, verlängert sich die Betreuungszeit entsprechend. Jede Gruppe bleibt für sich mit einer möglichst hohen Konstanz an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Dadurch erreichen wir eine Struktur, die beherrschbar wird, falls doch an irgendeiner Stelle eine Infektion auftreten sollte.
- Durch das rollierende System bleiben benachbarte Zimmer leer. Dies bietet Raum, um Gruppen ggf. teilen zu können und sorgt für genügend Platz in den Fluren und vor allem in den Pflegebereichen.

2. Definition Notbetreuung (NB):

- Die Notbetreuung ist ein Angebot der Schule. **Die Betreuungszeiten orientieren sich an den üblichen Öffnungszeiten unserer Einrichtung.** Es findet kein Unterricht im eigentlichen Sinne statt.
- Die Aufgaben, die das jeweilige Klassenteam für die Schülerinnen und Schüler zur Verfügung stellt, können und sollen bearbeitet werden.
- Um die Notbetreuung in Anspruch nehmen zu können, müssen bestimmte Voraussetzungen vorliegen. Anfragen sind direkt an die Schulleitung zu richten.

3. Definition Präsenzunterricht (PU):

- "Ab dem 5. Juni 2020 sollen alle Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen und Schularten, in der Regel im wochenweisen Wechsel, Präsenzunterricht erhalten. Die Einzelschulen können den Präsenzunterricht flexibel, nach den entsprechenden Gegebenheiten vor Ort, gestalten. Dieser kann deshalb von Schule zu Schule unterschiedlich aussehen." (Frau Eisenmann)
- Schwimm- und Sportunterricht, AGs, Projekte mit anderen Klassen und gemeinsame Pause sind nicht möglich. Die Gruppen bleiben den ganzen Schultag über zusammen.
- Aus diesen Gründen ist der Stundenumfang reduziert und verteilt sich wie folgt:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.20 – 12.00	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht
12.00 – 13.00	Essen	Essen	Essen	Essen	Essen
13.30	Tourabfahrt	Tourabfahrt	Tourabfahrt	Tourabfahrt	Tourabfahrt

4. Einteilung der Klassen für den Präsenzunterricht:

Alle Klassen besuchen die Schule im wöchentlichen Wechsel. In dem Beispiel unten fängt Klasse A an, die benachbarte Klasse B folgt in der kommenden Woche. In diesem "rollierenden System" geht es weiter:

Woche:	15.6. – 19.6.	22.6. – 26.6.	29.6. - 3.7.	6.7. – 10.7.	13.7. – 17.7.	20.7. – 24.7.	27.7. – 29.7.
Klasse A							
Klasse B							

5. Weitere Maßnahmen und Regelungen:

- Die Abstandsregel ist unbedingt einzuhalten, wann immer möglich. Ansonsten ist das Tragen der Mund-Nasen-Maske zwingend erforderlich. In der Pflege verfügen wir bisher schon über hohe und verlässliche Hygienestandards. Diese bilden weiterhin die Grundlage. Zusätzlich stehen sog. Notbehelfsvisiere und Schürzen zu Verfügung. Eine feste Zuordnung der Pflegebereiche kann ebenfalls zum Infektionsschutz beitragen.
- Begegnungen und Kontakte müssen eingeschränkt bleiben: kein gemeinsamer Aufenthalt mit anderen Gruppen in der Turnhalle und in der Pausenhalle. Benutzt eine Gruppe das Bewegungsangebot in der Turnhalle, ist sie für die Hygiene zuständig. Weitere Öffnungsmöglichkeiten sind denkbar und werden ggf. bekannt gegeben.
- Spaziergänge außerhalb des Schulgeländes sind in kleinen Gruppen möglich. Der Radius ist eingeschränkt und wird an der Info-Tafel bekannt gegeben. Erweiterungen möglich – Aushang beachten.

- In Begleitung einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters kann auch das angegebene Gelände verlassen werden, wenn es zum Unterrichtsangebot gehört: bspw. zu lernen, wie man sich im öffentlichen Raum unter Einhaltung der Schutzmaßnahmen verhält.
- Das Essen findet in den Gruppen statt und muss von einer Mitarbeiterin / einem Mitarbeiter geholt werden. Nach Pfingsten sind auch hier Anpassungen notwendig.
- Die Tourabfahrt wird so organisiert, dass die Abstandsregeln eingehalten werden können.
- Ansonsten gelten die vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen für die Schulen in Baden Württemberg: <https://km-bw.de/Coronavirus>

gez.: Schulleitungsteam der DFS

Joachim Leibfritz